



# Beerzym® COMBI

Enzym-Kombinationsprodukt für den Glucan- und Stärkeabbau und zur Verbesserung der Filtrationsleistung in Brauereien

## Produkterläuterung

Beerzym® COMBI ist ein Kombinationspräparat aus thermolabiler und thermostabiler Fungal- $\beta$ -Glucanase, sowie einer Fungalamylase für den Glucan- und Stärkeabbau zur Verbesserung der Filtrationsleistung in Brauereien.

Beerzym® COMBI verbessert die Filtrationsleistung bei der Getränkefiltration und steigert dadurch auch die Gesamtkapazität. Es wirkt auf kolloidal gelöste Substanzen im Getränk, speziell  $\alpha$ - und  $\beta$ -Glucane, ebenso Polyphenole und Proteine die zu einer Verringerung der Filterstandzeit bzw. zum Verblocken des Filters führen können.

Für Brauereien, die nach dem Reinheitsgebot brauen und für die die Zugabe zum Produkt unzulässig ist, kommt die folgende Alternativenanwendung im Zuge der Filterregeneration zum Einsatz.

Der Einsatz von Beerzym® COMBI ist nach § 9 Abs. 6 des Vorläufigen Biergesetzes (BierG) und damit im Rahmen des deutschen Reinheitsgebotes nicht zulässig. Weitere anzuwendende nationale oder internationale Regelungen sind vom Anwender zu prüfen. Dieses gilt jedoch nicht beim Einsatz als enzymatischer Filterkerzenreiniger.

## Dosage

Beerzym® COMBI wird bei schlechter Filtrierbarkeit des Bieres idealerweise im Getränk zudosiert z. B. im Lagertank, in einer Konzentration von 10 - 25 mL/hL.

Bei der Regeneration von Filterkerzen wird Beerzym® COMBI als 0,2 - 0,5 % Lösung angesetzt und im Kreislauf durch die Filteranlage gepumpt. Sehr wichtig ist die pH-Einstellung der Lösung auf pH 4,1 - 5,0. Die Einstellung kann mit einer organischen oder mit einer verdünnten anorganischen Säure erfolgen bzw. mit NaOH oder KOH. Das Wirkungsoptimum der Lösung ist im Temperaturbereich zwischen 30 - 55 °C. Idealerweise wird die Lösung im Intervall gefahren, d. h. Pumpphase ca. 15 Minuten, Standzeit 20 - 30 Minuten. Der Gesamtzyklus richtet sich nach dem Verschmutzungsgrad von Membranen oder Filteranlage, dieser kann durch den Abbau der Druckdifferenzen verfolgt werden.

## Lagerung

Die optimale Lagerung ist bei 0 - 10 °C. Höhere Lagertemperaturen führen zu einer verkürzten Haltbarkeit. Temperaturen über 25 °C sind zu vermeiden. Anbruchgebinde dicht verschließen und baldmöglichst aufbrauchen.

**ERBSLÖH**

Fortschritt macht Zukunft®

ERBSLÖH Geisenheim GmbH • Erbslöhstraße 1 • 65366 Geisenheim, Germany  
Tel.: +49 6722 708-0 • Fax: +49 6722 6098 • [info@erbsloeh.com](mailto:info@erbsloeh.com) • [www.erbsloeh.com](http://www.erbsloeh.com)

Die hier gegebenen Anwendungsempfehlungen beschreiben den bestimmungsgemäßen Einsatz des Produktes als Prozesshilfsmittel oder Zusatzstoff im Rahmen einer guten Herstellpraxis. Ausschließlich bei dieser Anwendung kann die Lebensmittelsicherheit für das Endprodukt erreicht werden. Bitte beachten Sie jedoch: Unsere Produktmerkblätter basieren auf unserem derzeitigen Erfahrungsstand. Sie dienen allein der allgemeinen Information über unsere Produkte. Wegen der Unwägbarkeiten der Behandlung von Naturprodukten und möglicher Vorbehandlungen übernehmen wir keine Haftung für die Anwendung im Einzelfall. Die Einhaltung der für den Einsatz unserer Produkte geltenden Gesetze und Sicherheitsbestimmungen ist vom Anwender stets selbst zu prüfen. Alle Angaben erfolgen daher ohne Gewähr. Änderungen bleiben vorbehalten. Es gelten ergänzend unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (abrufbar unter [www.erbsloeh.com](http://www.erbsloeh.com)).

Version 004 – 12/2018 VM – Druck 11.12.2018